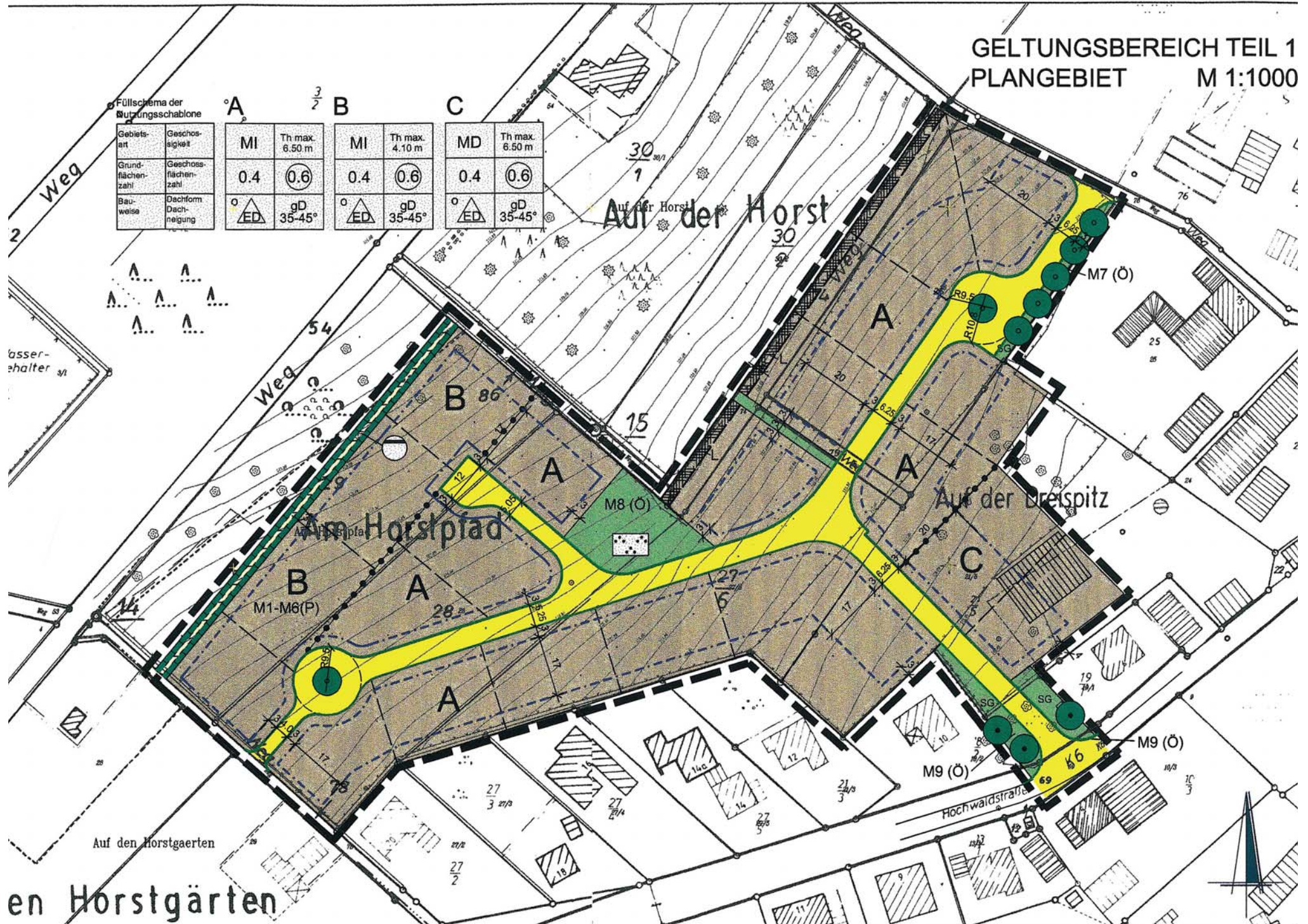


GEMEINDE GOLLENBERG BEBAUUNGSPLAN "AUF DER DF

GELTUNGSBEREICH TEIL 1
PLANGEBIET M 1:1000

Füllschema der
Nutzungschablone


Gebietsart	Geschossigkeit	A		B		C	
		MI	Th max. 6.50 m	MI	Th max. 4.10 m	MD	Th max. 6.50 m
Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl	0.4	0.6	0.4	0.6	0.4	0.6
Bauweise	Dachform Dachneigung	△ ED	gD 35-45°	△ ED	gD 35-45°	△ ED	gD 35-45°



en Horstgärten


LEGENDE


ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

 Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

 Dorfgebiet (§ 5 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

 Grundflächenzahl §§ 16 Abs.2, 19 BauNVO
-Beispiel-


 Geschosflächenzahl (§§ 16 Abs.2, 20 BauNVO)
-Beispiel-

Thmax= Traufhöhe als Höchstmaß

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB)

 offene Bauweise (§ 22 Abs.2 BauNVO)

 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§ 22 Abs.2 BauNVO)


 Baugrenze (§ 23 Abs.1 und 3 BauNVO)

VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.11. BauGB)

 Straßenverkehrsflächen mit Gehwegen

 Straßenbegrenzungslinie


FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALL- UND ABWASSER-BESEITIGUNG, EINSCHLIESSLICH DER RÜCKHALTUNG UND VERSICKERUNG VON NIEDERSCHLAGSWASSER, SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN (§ 9 Abs.1 Nr.12 UND 14 BauGB)


 Flächen für Versorgungsanlagen,

 Zweckbestimmung: Rückhaltung und Ableitung von Niederschlagswasser


GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs.1 Nr.15 BauGB)

 öffentliche Grünfläche

 Zweckbestimmung: Parkanlage


 SG Zweckbestimmung: Strassenbegleitendes Grün

FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs.1 Nr.20 BauGB)


 Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

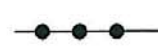
FLÄCHEN FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN, BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN UND DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs.1 Nr.25a, b BauGB)

 zu erhaltender Baum

 zu pflanzender Baum


SONSTIGES

 Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs (§9 Abs. 7 BauGB)

 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§1 Abs. 4, §16 Abs. 5 BauNVO)

35-45° Dachneigung (§ 88 LBauO) -Beispiel-

gD geneigtes Dach

 mit Leitungsrecht zu belastende Fläche (§9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB) (offener Graben zur Ableitung des auf das Gebiet zuströmenden Oberflächenwassers)

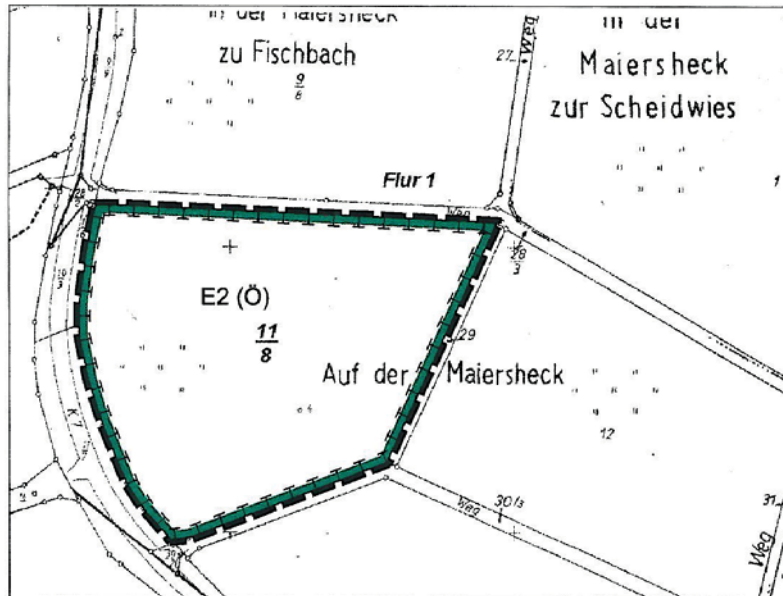
INFORMATIVE PLANKENNZEICHNUNGEN

 vorgeschlagene Grundstücksgrenzen

M8 (Ö) Massnahmen gemäß Landespflegerischem Planungsbeitrag
E1 (Ö) -Beispiel-

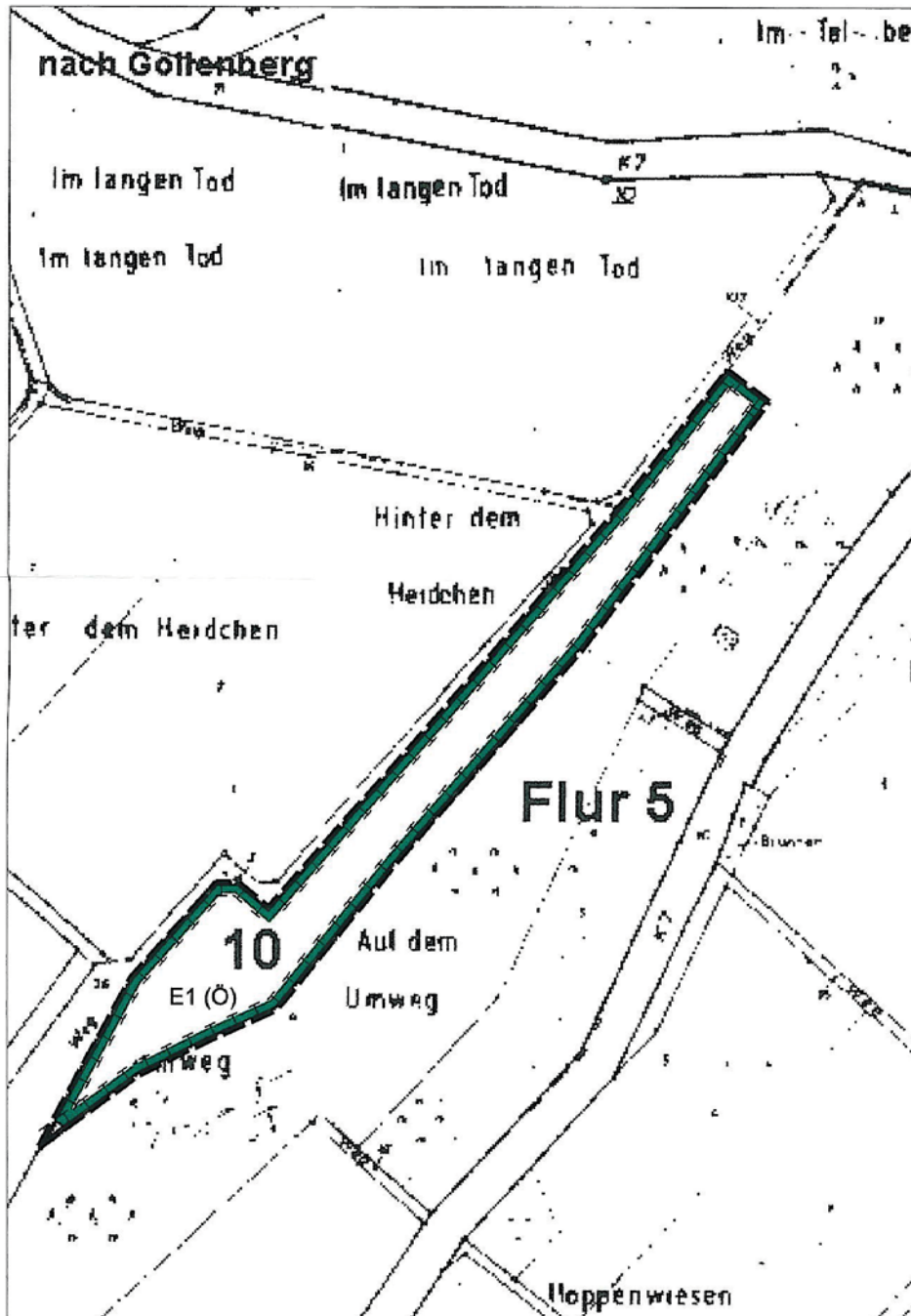
GELTUNGSBEREICH TEIL 2

NÖRDLICHE ERSATZMASSNAHME M 1:2000



GELTUNGSBEREICH TEIL 3

SÜDLICHE ERSATZMASSNAHME M 1:2000



VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS:

Der Rat der Gemeinde Gollenberg hat in seiner Sitzung am 23.10.2001 die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.

2. ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES:

Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs.1 BauGB erfolgte am 05.11.2001.

3. BETEILIGUNG DER BÜRGER:

Die Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs.1 BauGB erfolgte durch Auslegung der Planentwurfsunterlagen in der Zeit vom 12.11.- 03.12.2001.

4. BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE:

Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB wurde am 04.04.2002 eingeleitet.
Die Frist für die Abgabe der Stellungnahmen endete am 10.05.2002.

5. AUSLEGUNG DES PLANENTWURFES:

Der Planentwurf lag gemäß § 3 Abs.2 BauGB nach Bekanntmachung vom 22.04.2003 in der Zeit vom 30.04.2003 bis zum 30.05.2003 aus.

6. SATZUNGSBESCHLUSS DES BEBAUUNGSPLANS

Aufgrund der §§ 1 bis 4 und 8 bis 10 BauGB hat der Gemeinderat nach vorangegangener Prüfung der Anregungen den Bebauungsplan mit Übernahme der auf Landesrecht beruhenden Festsetzungen in seiner Sitzung am 24.07.2003 als Satzung beschlossen.


(Ortsbürgermeister)



Gollenberg, 2. SEP. 2003

RECHTSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch (BauGB) vom 27. August 1997 (BGBl. I, S. 2141), zuletzt geändert am 23. Juli 2002 (BGBl. I, S. 2850)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungs-verordnung - BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes (InV-WobauLG) vom 22. April 1993 (BGBl. I, S. 466)
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I, S. 58), sowie die Anlage zur PlanzV 90.
4. Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 26. September 2002 (BGBl. I, S. 3830)
5. Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl., S. 365), zuletzt geändert durch das Euro-Anpassungsgesetz Rheinland-Pfalz vom 16.12.2001 (GVBl., S. 481)
6. Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl., S. 153), zuletzt geändert durch das Euro-Anpassungsgesetz Rheinland-Pfalz vom 06.02.2001 (GVBl., S. 29)
7. Landespflegegesetz (LPfG) in der Fassung vom 5. Februar 1979 (GVBl., S. 36), zuletzt geändert durch Landesgesetz vom 16.12.2002 (GVBl., S. 481)
9. Landeswassergesetz (LWG) in der Fassung vom 14. Dezember 1990 (GVBl. 1991, S. 11), zuletzt geändert durch das Euro-Anpassungsgesetz Rheinland-Pfalz vom 18.12.2001 (GVBl. I, S. 303)

7. GENEHMIGUNG

Gemäß § 10 Abs. 2 BauGB genehmigt durch
Kreisverwaltung Birkenfeld Birkenfeld den 9.9.03

(Unterschrift)



8 AUSFERTIGUNG

Der Bebauungsplan, bestehend aus: Planzeichnung, bauplanungsrechtlichen Festsetzungen, bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und Satzung stimmt mit allen seinen Bestandteilen mit dem Willen des Gemeinderates überein. Das für den Bebauungsplan vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten.

Der Bebauungsplan wird hiermit ausgefertigt.

Ort: Gollenberg

Datum 12. SEP. 2003

(Ortsbürgermeister)



9. BEKANNTMACHUNG DER ERTEILUNG DER GENEHMIGUNG /INKRAFTTRETEN

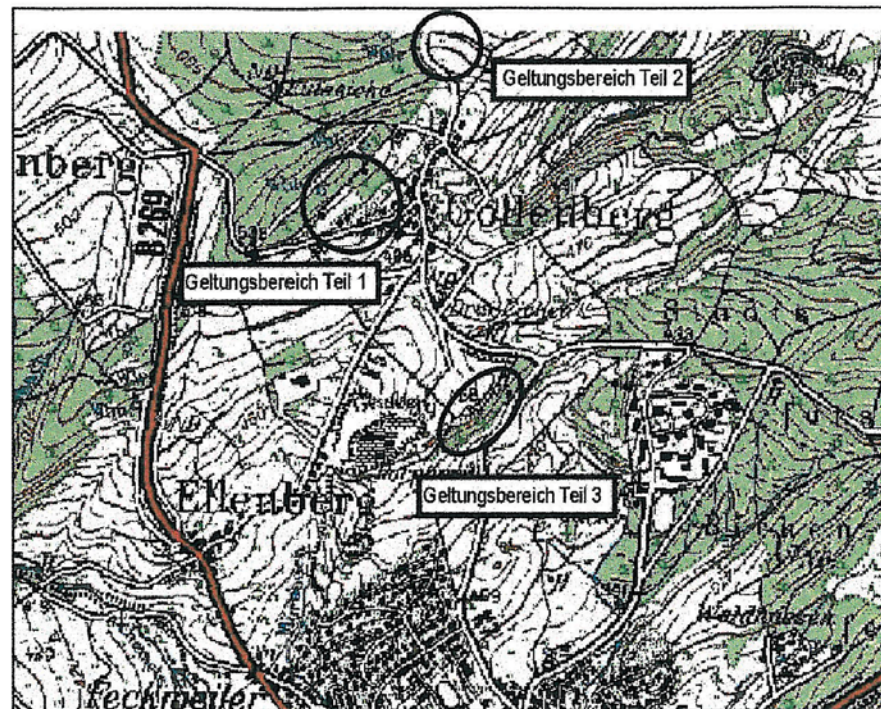
Die ortsübliche Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB erfolgte am 2.2. SEP. 2003.
Der Bebauungsplan ist mit dieser Bekanntmachung in Kraft getreten.

(Ortsbürgermeister)

Gollenberg, 2.3. SEP. 2003



ÜBERSICHTSLAGEPLAN



GEMEINDE GOLLENBERG BEBAUUNGSPLAN "AUF DER DREISPITZ"

STADTPLANUNG ■ LANDSCHAFTSPLANUNG

DIPL. ING. REINHARD BACHTLER
DIPL. ING. FRANK BÖHME SRL
DIPL. ING. HEINER JAKOBS SRL
ROLAND KETTERING STADTPLANER

BRUCHSTRASSE 5
67655 KAISERSLAUTERN
TELEFON (0631) 36158-0
TELEFAX (0631) 63306
EMAIL bbp@bbp.tobit.net
www.bbp-kl.de

**BACHTLER
BÖHME +
PARTNER**